STADT BADEN

WAS SCHÄTZEN DIE EINWOHNENDEN AN BADEN?



WIE NEHMEN AUSWÄRTIGE BADEN WAHR?



WAS BEDEUTET DAS FÜR DIE STADTENTWICKLUNG?

Diese und weitere Fragen zum Raumentwicklungskonzept beantworten wir am Mittwoch **6. Juni** ab 19.00 Uhr im **Werkk Baden.**

Baden ist.

Baden wächst. Bis 2040 geht der kantonale Richtplan von einem Bevölkerungswachstum von 6'300 Personen aus. Baden ist auch ein Arbeitsplatzstandort von kantonaler Bedeutung. Zusammen mit den benachbarten Agglomerationsgemeinden ist die Stadt ein wichtiger Motor für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung. Das Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum innerhalb des heutigen Stadtgebiets stellt die Stadt vor neue Herausforderungen.

Das Raumentwicklungskonzept (REK) ist ein raumplanerisches Instrument, das die **räumlichen Entwicklungspotenziale von Baden** aufzeigen und Antworten auf diese Herausforderungen geben wird.

Die Einwohnenden und Arbeitstätigen von Baden, Detailhandel, Grundeigentümer, Jugendliche, Kultur-, Quartier- und Interessensvertretende hatten im März und April die Gelegenheit, Interessen und Vorstellungen zur Stadtentwicklung auf unterschiedlichen Wegen einzubringen. Das Planungsteam präsentiert, wie die gewonnen Erkenntnisse in das REK aufgenommen werden.

Wir freuen uns darauf mit Ihnen in einem offenen Podiumsgespräch über die Stadtentwicklung von Baden zu diskutieren.

ABLAUF DER VERANSTALTUNG:

19.00 Uhr: Begrüssung durch Stadtammann Markus Schneider

19.15 Uhr: Präsentation Zwischenstand Raumentwicklungskonzept und Ergebnisse Partizipation

20.00 Uhr: Diskussion mit Fachexperten aus Planung und Politik

Ab 21.00 Uhr: Apéro und Ausstellung